



Forum Junge Kunst – Forumkunstpreis 2025

Landesweiter Wettbewerb der bildenden Kunst für Oberstufenschülerinnen und -schüler

Ausschreibung

Bewerbung

Bewerben können sich Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler sowie und Abiturientinnen und Abiturienten an Gymnasien, Gemeinschaftsschulen und berufsbildenden Schulen im Land Schleswig-Holstein, seinen Kreisen und Städten. **Die Schülerinnen und Schüler des aktuellen Abiturjahrgangs können an der Bewerbung teilnehmen, auch wenn Sie bereits offiziell aus der Schule entlassen worden sind. Aus organisatorischen Gründen ist es möglich, dass die Arbeiten der Abiturientinnen und Abiturienten bereits im Frühjahr 2025 in der Galerie [Der Loksuppen] nach Absprache abgegeben werden können.** Gemeinschaftsprojekte und Gruppenarbeiten sind grundsätzlich möglich. Einzelheiten sind mit dem künstlerischen Leiter des Forum Junge Kunst abzusprechen.

In der Regel werden individuelle Einsendungen erwartet. Es besteht indessen die Möglichkeit, dass die einzelnen Arbeiten von den Lehrerinnen und Lehrern der beteiligten Schulen gesammelt und als Paket eingereicht werden. Absprachen sind mit dem künstlerischen Leiter zu treffen.

Termine

- **Bewerbungsschluss 24. Oktober 2025. Arbeiten können jederzeit in der Bewerbungsphase ab dem 1. März 2025 eingereicht werden. Galerie [Der Lokschuppen] Am Kreishafen 35, 24768 Rendsburg, s. Öffnungszeiten**
- **Bekanntgabe der ausgewählten Arbeiten: 31. Oktober 2025**
- **Vernissage: 8. November 2025, 19.30 Uhr**
- **Ausstellung: 8. November – 4. Dezember 2025**
- **Finissage und Preisverleihung: 5. Dezember 2025, 19.30 Uhr.**

Ausstellungsort

Ausstellungshalle der Galerie [Der Lokschuppen], Am Kreishafen 35, 24768 Rendsburg.

Einsendeadresse

**PD Dr. Berthold Grzywatz, Eichenhof 6, 24784 Westerröfeld.
Kennwort: FORUM JUNGE KUNST 2025.**

Themen und Anforderungen

Inhaltlich bezieht sich das „FORUM JUNGE KUNST“ auf alle Gebiete der Bildenden Kunst. Werke aus den Gebieten der Bildhauerei, Installation, der Malerei und Grafik und der Fotografie können ebenso eingereicht werden wie Video- und Konzeptkunst, Collagen, der Performance oder des Films.

Die Themen der künstlerischen Werke können frei gewählt werden.

Das Beherrschen bildnerischer Techniken wird erwartet. Die Fähigkeit zur eigenständigen künstlerischen Gestaltung muss erkennbar sein. Gestaltungsfreiheit vorausgesetzt, werden zeitgemäße künstlerische Aussagen erwartet; die Auseinandersetzung mit tradierten Kunstsichten und -formen ist nicht ausgeschlossen.

Für die Jurierung der eingereichten Arbeiten ist die künstlerische Qualität ausschlaggebend.

Es können mehrere Werke eingereicht werden. Von jeder Arbeit ist ein aussagekräftiges Foto (Din A 4) anzufertigen. Die Fotos sind auf USB-Stick oder CD (300 dpi, Bildformat **JPG**) zu dokumentieren und ebenfalls einzureichen. Die Maße der Werke (Höhe x Länge x Breite) sind ebenso anzugeben wie die angewendete Technik. Die eingereichten Werke dürfen nicht älter als zwei Jahre sein. Zu den eingereichten Werken und ihren Themen soll möglichst ein aussagekräftiges Konzept entwickelt werden, das Fotos, Skizzen oder Modelle enthalten kann, ein kurzes künstlerisches Statement (nicht über eine DIN A4-Seite) kann sinnvoll sein, ist aber nicht zwingend erforderlich.

Ein kurzer Lebenslauf ist der Bewerbung beizugeben.

Die Abdruckgenehmigung ist auszufüllen.

Technische Voraussetzungen der eingereichten Arbeiten

Jedes eingereichte bzw. für die Ausstellung ausgewählte Werk muss signiert sowie mit Titel und Entstehungsjahr versehen sein. **Bilder müssen über eine professionelle Hängevorrichtung verfügen.** Bei Leinwänden heißt das beispielsweise, dass im Holzrahmen rückseitig Ösenschrauben angebracht sind, um die Galeriehaken sicher aufzunehmen. Beim Fehlen einer professionellen Hängevorrichtung behält sich die künstlerische Leitung eine Nichtannahme vor. Rahmen sind nicht erforderlich.

Einzelne, auf Papier ausgeführte Werkblätter müssen jedoch auf weiße Einlegeblätter geklebt werden. Bei Werkblätter im Din A4-Format müssen die Einlegeblätter über eine Größe von 30 x 40 cm oder 40 x 50 cm verfügen, bei einem Din A3-Format muss das Einlegeblatt in den Maßen 40 x 50 cm oder 50 x 70 cm geliefert werden. Passepartouts sind nicht erforderlich, können aber individuell genutzt werden. Selbstverständlich sind auch andere Maße zulässig, dann sind die Rahmen allerdings von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern selbst zu stellen. Wenn in solchen Fällen Hilfe erforderlich ist, bitten wir um Rücksprache mit dem künstlerischen Leiter. Bei Leinwänden gelten die angesprochenen Format-Regelungen nicht.

Für skulpturale Werke werden Postamente gestellt, auf die Signierungspflicht ist zu achten. Bei Videoinstallationen, Konzepten etc. sind die technischen Voraussetzungen mitzuteilen.

Haftung

Für die eingereichten Werke wird keine Haftung übernommen. Eine Versicherung der Werke ist nicht vorgesehen. Die künstlerische Leitung verpflichtet sich zu einer sorgfältigen Handhabung der Arbeiten und zu einem professionellen Umgang mit den Werken. Während der Öffnungszeiten der Ausstellung ist für eine nachhaltige Aufsicht gesorgt.

Entscheidung der Jury und Benachrichtigung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Nach Bewerbungsschluss entscheidet die Jury über die eingesandten Arbeiten und trifft innerhalb von zwei Wochen eine Auswahl für die Ausstellung. Die Jury prüft die Erfüllung der allgemeinen und künstlerischen Anforderungen. Für die Auswahl der Werke zum FORUM JUNGE KUNST ist die Qualität der eingereichten Werke von ausschlaggebender Bedeutung. Die Entscheidung der Jury ist nicht anfechtbar. Alle TeilnehmerInnen werden benachrichtigt. Die ausgewählten TeilnehmerInnen, der Anlieferungstermin und der Ablauf der Anlieferung werden in der Benachrichtigung nochmals bekannt gegeben. Die ausgewählten Werke sind in die Galerie [Der Lokschuppen] in der bekannt gegeben Zeit anzuliefern. In Ausnahmefällen sind individuelle Absprachen möglich.

Preisverleihung

Im Rahmen der Finissage findet die Preisverleihung statt. Die PreisträgerInnen werden informiert. Alle Preisträger erhalten ein Preisgeld und eine von den Jurymitgliedern unterschriebene Urkunde unter Erwähnung der Förderer des Forum Junge Kunst.

Die Forumkunstpreise bestehen aus vier Prämien, die nach dem Urteil der Jury am Ende der Ausstellung auf einer Finissage vergeben werden. Der 1. Preisträger erhält eine Prämie über 250.- €, während auf den zweiten und dritten Preisträger Prämien von 150.- € und 100.- € entfallen. Auf den vierten Preis entfällt ein Betrag von 50.- €. Daneben stiftet die Galerie [Der Lokschuppen] einen Publikumspreis über 100.- €. Die Wahl des Publikumspreises unterliegt allein den Besucherinnen und Besuchern des Forum Junge Kunst.

Teilnahmebescheinigung

Es besteht die Möglichkeit, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Ausstellung zum Forum Junge Kunst eine Teilnahmebescheinigung erhalten. Die Teilnahmebescheinigung kann gegen eine Gebühr von 15.- € bei der künstlerischen Leitung angefordert werden. Die sonstigen TeilnehmerInnen, die nicht zur Ausstellung zugelassen wurden, können diese Teilnahmebescheinigung nicht erhalten.

Ansprechpartner

PD Dr. Berthold Grzywatz;

E-Mail: Berthold.Grzywatz@gmx.de; Tel.: 04331/33 99 510; mobil: 0152 069 344 31.

Für Nachfragen und Gespräche steht Herr PD Dr. Grzywatz gerne zur Verfügung. Es besteht auch die Möglichkeit für TeilnehmerInnen die Örtlichkeiten der Ausstellungshalle im Voraus zu besichtigen. Dazu bedarf es lediglich einer formlosen mündlichen Anmeldung.

Abdruckgenehmigung (kostenfrei)

5. Forum Junge Kunst – Forumkunstpreis 2025

Als Teilnehmer am FORUM JUNGE KUNST gestatte ich der künstlerischen Leitung des Projekts bzw. der Galerie [Der Lokschuppen] die Abbildung meiner eingereichten Werke und die Veröffentlichung meiner Adressdaten (einschl. Webdaten) für sämtliche Drucksachen, Internetpräsentationen und sonstigen Veröffentlichungen, die sich aus der Teilnahme am FORUM JUNGE KUNST 2025 ergeben. Für die Richtig- und Vollständigkeit meiner Daten bin ich ausschließlich verantwortlich.

Name, Vorname

Adresse

Tel.:

Werktitel:

Das Foto zu meinem Werk wurde von mir erstellt.

Ja

Nein

Ort, Datum

Unterschrift

Wenn das Foto des ausgewählten Werkes von einem Fotografen erstellt wurde, ist folgende Erklärung notwendig:

Das Foto zum ausgewählten Werk wurde vom folgenden Fotografen angefertigt

Name, Vorname

Adresse

Tel.:

Die kostenfreie Abbildung meiner Fotografie des Werkes der/s oben genannten Teilnehmerin/s für sämtliche Veröffentlichungen des FORUMS JUNGE KUNST bzw. der Galerie [Der Lokschuppen] wird von mir gestattet.

Ort, Datum

Unterschrift